

M.403 Forschungsvertiefung Kognitive Entwicklungspsychologie

Forschungsvertiefung und Masterarbeit in der Kognitiven Entwicklungspsychologie zusammen ergeben ein einjähriges intensives Forschungsprojekt. Im Wintersemester (Forschungsvertiefung) arbeiten Studierende in Einzel- oder Gruppenarbeit, unter Anleitung des Modulverantwortlichen sowie von anderen Forscher*innen der Abteilung, sich intensiv in ein Forschungsfeld ein, lesen über theoretische Hintergründe und den empirischen Stand der Dinge und erwerben ggf. neue methodische Kenntnisse. Auf dieser Basis identifizieren sie offene theoretische Fragen, entwerfen Designs und methodische Herangehensweise für ein Forschungsprojekt, in der sie diese untersuchen werden.

Zum Abschluss der Vertiefung im Wintersemester beschreiben die Studierenden in einem Forschungsantrag/einer Präregistrierung das Forschungsprojekt (theoretische Hintergründe, Forschungsfragen, Design, Methoden, mögliche Ergebnisse und deren mögliche Implikationen). Dieser Antrag wird schriftlich eingereicht und mündlich in einem Vortrag präsentiert (beides zusammen, 50/50 gewichtet, ergibt die Prüfungsleistung).

Auf der Basis des Antrags werden dann zunächst kleine Vorstudien durchgeführt und die Methode ggf. angepasst. Im Sommersemester mündet dies dann in der Durchführung, Auswertung und Verschriftlichung der Hauptstudie (= Masterarbeit).